



Selbstverständnis und Leitbild der Realschule Kißlegg

<p>Die Schulleitung</p> <p>schafft die Voraussetzungen für produktives, kooperatives und kreatives Arbeiten.</p>	<p>Die Eltern</p> <p>übernehmen Mitverantwortung und arbeiten aktiv an der Schulentwicklung mit.</p>	<p>Die Eltern</p> <p>schaffen die Voraussetzungen für eine positive Grundhaltung zur Schule und zu den Lehrern.</p>	<p>Die SchülerInnen</p> <p>sind sich ihres Handelns bewusst und tragen Verantwortung für sich und andere.</p>
<p>Die Schulleitung</p> <p>unterstützt die ständige Verbesserung und Sicherung der Qualität von Erziehung und Unterricht.</p>	<p>Gemeinsam leben und lernen</p> <p>Alle am Lernprozess Beteiligte verstehen unsere Schule als lernende Organisation.</p> <p>Für alle am Schulleben Beteiligten ist die Umsetzung demokratischer Prinzipien und Werte verpflichtend.</p>		<p>Die SchülerInnen</p> <p>sind durch Leistungsbereitschaft und Engagement für ihren Erfolg mitverantwortlich.</p>
<p>Die Schulleitung</p> <p>sorgt für eine effektive und effiziente Verwaltung.</p>			<p>Die SchülerInnen</p> <p>lösen Konflikte friedlich und gewaltfrei.</p>
<p>Die Schulleitung</p> <p>schützt Freiräume für individuelle und situationsbezogene Gestaltung.</p>	<p>Die LehrerInnen</p> <p>vermitteln Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und soziale Kompetenzen.</p>	<p>Die LehrerInnen</p> <p>fördern die Selbstständigkeit und die Einübung verantwortungsvollen Handelns gegenüber Mitmenschen, Natur und Umwelt.</p>	<p>Die LehrerInnen</p> <p>entwickeln eigenständige Konzepte für Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages.</p>



Schulordnung der Realschule Kißlegg

An unserer Schule soll sich jeder wohl fühlen können. Keiner soll sich auf Kosten anderer Vorrechte aneignen.

Die aufgestellten Regeln

- ✓ erleichtern das tägliche Miteinander
- ✓ sie ermöglichen den schulischen Erfolg
- ✓ sie erleichtern den Einstieg in das Berufsleben
- ✓ sie fördern die Entwicklung zum mündigen Bürger.

Wir können in unserer Schulordnung nicht alles bis ins Kleinste festschreiben, jeder von uns muss für die Gemeinschaft mitdenken und Verantwortung tragen.

Für folgende Bereiche findet ihr wichtige Regeln:

1. Miteinander umgehen

3. Der Klassenraum

5. Ordnung und Sauberkeit

7. Besondere Verhaltensregeln

2. Der Unterricht

4. Die Pausen

6. Eigentum

8. Vorgehen bei Verstößen

1. Miteinander umgehen

Jeder hat ein Recht auf Rücksichtnahme, Respekt und freundliche Umgangsformen. Deshalb:

- ✓ belästige und schlage ich niemanden.
- ✓ schütze ich Schwächere.
- ✓ helfe ich, wo es möglich und erwünscht ist.
- ✓ schlichte ich Streit.
- ✓ hole ich Hilfe herbei, wenn jemand mit einer Situation nicht mehr fertig wird.
- ✓ verständige ich bei Unfällen Lehrer.
- ✓ verhalte ich mich auf dem Schulweg und im Schulbus rücksichtsvoll.
- ✓ unterlasse ich das Schneeballwerfen.
- ✓ tragen aus gegenseitigen Respekt Lehrkräfte und SchülerInnen in der Unterrichtssituation im Klassenzimmer keine Kopfbedeckung. Ausnahmen sind gesundheitliche und religiöse Gründe.
- ✓ trage ich angemessene Kleidung.
- ✓ Freundliche Worte kosten nicht viel.

2. Der Unterricht

Jeder hat das Recht ungestört zu lernen und zu unterrichten. Deshalb:

- ✓ komme ich immer pünktlich zum Unterricht.
- ✓ störe ich unsere Mitschüler/innen nicht beim Lernen.
- ✓ halte ich mich an die in der Klasse festgelegten Regeln.
- ✓ bereite ich mich auf den Unterricht vor.
- ✓ lege ich Entschuldigungen rechtzeitig vor.

3. Der Klassenraum

Jeder hat das Recht auf ein gepflegtes Klassenzimmer, in dem er lernen und sich wohlfühlen kann. Deshalb:

- ✓ halte ich die Klasseneinrichtung in Ordnung.
- ✓ achte ich in der Klasse auf Ordnung, damit nach der Pause der Unterricht unverzüglich weitergehen kann.
- ✓ verlasse ich Fachräume ordentlich.
- ✓ verhalte ich mich energiebewusst (Licht aus, Fenster schließen, wenn alle den Raum verlassen).

4. Pausen

Jeder hat das Recht auf Erholung in den Pausen. Deshalb:

- ✓ verlasse ich während der Unterrichtszeit das Schulgelände nicht.
- ✓ verhalte ich mich rücksichtsvoll und freundlich.
- ✓ rauche ich nicht und trinke keinen Alkohol auf dem Schulgelände.

5. Ordnung und Sauberkeit

Jeder hat ein Recht auf Ordnung und Sauberkeit. Deshalb:

- ✓ führe ich übernommene Dienste gewissenhaft aus.
- ✓ werfe ich Papier und Abfälle unaufgefordert und getrennt in die dafür vorgesehenen Behälter.
- ✓ halte ich die Schulmöbel sauber und bemale und zerkratze sie nicht.
- ✓ verunreinige ich die Wände nicht.
- ✓ halte ich die Toiletten sauber.
- ✓ kaue ich keinen Kaugummi.
- ✓ melde ich Beschädigungen sofort.

6. Eigentum

Jeder hat das Recht auf Eigentum. Deshalb:

- ✓ werde ich alles, was mir nicht gehört, weder an mich nehmen, noch verstecken oder zerstören.
- ✓ beschädige oder beschmutze ich Kleidung und Gegenstände anderer nicht.
- ✓ gebe ich Fundsachen dem Eigentümer zurück oder bringe sie dem Hausmeister.
- ✓ benutze ich Schuleigentum (z. B. Schulbücher) sorgfältig.

7. Besondere Verhaltensregeln

Jeder soll sich im Schulgebäude auf das Lernen konzentrieren können. Deshalb:

- ✓ sind elektronische Geräte zum Zwecke der Kommunikation und Unterhaltung im Schulgebäude auszuschalten. Ausnahmen sind:
 - bis 7.40 Uhr im Foyer und Aufenthaltsraum
 - von 13 Uhr – 13:50 Uhr im Foyer, Aufenthaltsraum, Schulcafé und Pausengelände

In der Mensa ist die Handynutzung nicht gestattet.

8. Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen

Bei Zuwiderhandlungen habe ich mit entsprechenden Ordnungsmaßnahmen nach § 90 Schulgesetz zu rechnen.

gez. Schulleitung

Schüler:

Name des Schülers/der Schülerin: _____ Klasse: _____

Ich bin Schüler/-in der Realschule Kißlegg. Die Schule ist ein wichtiger Ort in meinem Leben. Dort will ich mich wohlfühlen. Deshalb werde ich mich bemühen, mich an die Regeln der ersten sieben Bereiche zu halten.

Kißlegg, den _____ Unterschrift: _____

Eltern/ Erziehungsberechtigten:

Wir haben die Schulordnung, die mein Sohn/ meine Tochter unterschrieben hat, zur Kenntnis genommen.

Kißlegg, den _____ Unterschrift: _____